

SCHLOSSKIRCHE CHEMNITZ

Sonntag, 22. November 2026 | 17 Uhr

FAURÉ - REQUIEM

und Musik von Edward Elgar und Joseph Rheinberger



Tea Trifković, Sopran | Johann Kalvelage, Bass
Pascal Kaufmann, Orgel

St. Petri-Schloßkantorei Chemnitz

Robert-Schumann-Philharmonie Chemnitz

KMD Siegfried Petri, Leitung

Das **Requiem** von **Gabriel Fauré (1845 - 1924)** ist ein geistliches Werk für Solisten, Chor und Orchester, das zwischen 1887 und 1890 entstand und zu den bekanntesten Requiem-Vertonungen der Musikgeschichte gehört. Es basiert auf dem lateinischen Text der katholischen Totenmesse, unterscheidet sich jedoch deutlich von vielen anderen Vertonungen dieses Textes.

Während Komponisten wie Wolfgang Amadeus Mozart oder Giuseppe Verdi in ihren Requiens oft dramatische und erschütternde Klangbilder – besonders im „Dies irae“ – gestalten, wählte Fauré einen ruhigeren und tröstlicheren Ansatz:

Die Vorstellung eines friedlichen Übergangs in eine bessere, himmlische Welt. Gerade diese tröstliche und lichtvolle Stimmung macht das Werk bis heute zu einem der beliebtesten geistlichen Werke der Chorsinfonik.

Darüber hinaus erklingen die **Streicherserenade e-Moll** von **Edward Elgar (1857-1934)**, die **Élégie von Fauré** und die **Sarabande und Finale** aus der Suite für Orgel, Violine, Violoncello und Streichorchester op. 149 von **Joseph Gabriel Rheinberger (1839-1901)**.

Karten zu 24 €, 20 € (Rentner:Innen) und 14 € (Auszubildende, Studierende, Erwerbslose) Kinder bis 15 Jahre haben freien Eintritt. Karten sind über etix.com, sowie über City-Ticket, Hartmannstraße 3a, EVABU-Lesewelt und an der Abendkasse erhältlich.



Stadt
CHEMNITZ



Kontakt:

Ev.-Luth. St. Petri-Schloßkirchengemeinde, Schloßplatz 7 Tel. 0371/369550

Email: siegfried.petri@sps.kirche-chemnitz.de

<https://st-petri-schloss-chemnitz.de>